

Betriebsanweisung

Datum: 13.03.2016

Bereich:

Jugend- und Bildungsstätte Klingberg
des HILFSWERKS der Unitarier

Unterschrift: Vorstandsvorsitzende/r HILFSWERK

ANWENDUNGSBEREICH

Handkreissäge

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



**Werden Schutzeinrichtungen nicht benutzt
und mangelhafte Sägeblätter eingesetzt,
besteht erhöhte Unfallgefahr.**



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.
- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.
- Stehen Sie beim Arbeiten seitlich vom Gefahrenbereich.
- Halten Sie das zu sägende Werkstück niemals in der Hand oder über dem Bein fest.
- Sichern Sie das Werkstück an einer stabilen Aufnahme.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen.
- Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt.
- Halten Sie mit Ihrer zweiten Hand den Zusatzgriff oder das Motorgehäuse.
- Der gesamte Zahnkranz des Blattes muss über der Auflage mit fester Verkleidung versehen sein.
- Bei Schnittiefen von mehr als 18 mm muss die Handkreissäge mit einem Spaltkeil ausgerüstet sein; Abstand vom Zahnkranz nicht mehr als 5 mm.
- Die Schutzeinrichtung unter der Auflage darf - außer im geschlossenen Zustand - nicht festgestellt werden.
- Greifen Sie nicht unter das Werkstück.
- Entfernen Sie Splitter, Späne usw. nicht mit der Hand aus dem Bereich des laufenden Sägeblattes.
- Passen Sie die Schnitttiefe an die Dicke des Werkstücks an.
- Verwenden Sie nur Kreissägeblätter, die mit dem Namen oder Zeichen des Herstellers gekennzeichnet sind.
- Sortieren Sie beschädigte Sägeblätter, z. B. solche mit Rissen, Verformungen, Brandflecken, aus.
- Gehörschutz benutzen.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.
- Arbeiten Sie mit der Handkreissäge nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.
- Legen Sie die Maschine nicht mit laufendem Sägeblatt ab.
- Bremsen Sie Sägeblätter nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.
- Ziehen Sie vor Werkzeugwechsel oder vor Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten den Stecker.

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Bei Störungen Maschine sofort abschalten.
- und die Störungen im Stillstand beseitigen bzw. erforderliche Reparaturen durch geeigneten Personenkreis durchführen lassen.

ERSTE HILFE

- Maschine sofort abschalten!
- Verletzten bergen.
- Erste Hilfe leisten z. B.
 - Blutungen stillen – Druckverband;
 - abgetrennte Gliedmaßen in Plastiktüte dem Notarzt mitgeben
- Ggf. Rettungsdienst rufen.
- Suchen Sie einen Durchgangsarzt auf, wenn mit Arbeitsunfähigkeit zu rechnen ist.
- Melden Sie jeden Unfall unverzüglich der Werkstattleitung oder dessen Vertreter.
- Über jede Erste-Hilfe-Leistung müssen Aufzeichnungen im Verbandbuch gemacht werden.



INSTANDHALTUNG UND ENTSORGUNG

- Mängel an der Maschine dem Aufsichtsführenden mitteilen.
- Instandhaltungsarbeiten nur durch hiermit beauftragte Personen.
- Regelmäßige Prüfung nach DGUV Vorschrift 4.